

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft

01.09.2025

Vorlage für die Sitzung des Senats am 02.09.2025

**IEK Schweizer Viertel – Gestaltung Osterholzer Sielgraben als
Hauptwegeachse Ost-West -
Finanzierung aus dem Städtebauförderungsprogramm Sozialer Zusammenhalt**

A. Problem

2009 wurde das „Schweizer Viertel“ in die Gebietskulisse des Förderprogramms „Soziale Stadt“ aufgenommen. Das Integrierte Entwicklungskonzept (IEK) „Schweizer Viertel“ wurde 2015 fortgeschrieben. Die Hauptziele des IEK bestehen

- im Ausbau der im Quartier vorhandenen sozialen Infrastrukturen und der Verbesserung ihrer Erreichbarkeit
- in der Gestaltung des Schweizer Viertels zu einem attraktiven Wohnumfeld
- und in der Einrichtung und Aufwertung der Grün- und Freiflächen zur Stärkung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens.

2022 wurde das Gebiet auf Grundlage des IEK von 2015 in das neue Programm der Städtebauförderung „Sozialer Zusammenhalt“ überführt (Beschluss der Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung vom 02.06.2022). Da der ursprüngliche Mittelrahmen erschöpft war, jedoch weitere investive Bedarfe bestanden, um die Erreichung der IEK-Ziele zu sichern, wurde mit der Überführung ein neuer Gesamtmittelrahmen von 7.669 TEUR für die Jahre 2022-2030 beschlossen.

Festgehalten wurden zudem Maßnahmen, die in der Fördertranche 2022-2030 mit den Mitteln der Städtebauförderung umgesetzt werden sollen, um die oben aufgeführten Ziele zu erreichen. Die Gestaltung des Osterholzer Sielgrabens als Hauptwegeachse Ost-West gehört zu den aufgeführten Maßnahmen.

Der Grünzug Osterholzer Sielgraben (rd. 0,87 km lang, Fläche 19.500 m²) bildet die Hauptwegeachse Ost-West im Quartier, die auch als Schulweg intensiv genutzt wird und verbindet zahlreiche öffentliche Einrichtungen (Kindertagesstätten, die Waldorfschule Osterholz, Grundschule Ellenerbrokweg, Gesamtschule Ost und das Mehrgenerationenhaus Schweizer Viertel). Der Grünzug Sielgraben ist eine der wenigen größeren Grünflächen im Quartier und hat eine hohe ökologische und soziale Bedeutung. Er dient als wichtiges Naherholungsgebiet, besonders während heißer Sommermonate, da sein dichter Baumbestand kühle Zonen schafft.

Die Wege im Grünzug Osterholzer Sielgraben befinden sich sowohl hinsichtlich der Wegebeläge als auch hinsichtlich ihrer Breite in keinem zeitgemäßen Zustand und sind sanierungsbedürftig. Die Wege sind mit unterschiedlichen Wegebelägen ausgestattet und haben eine für den hohen Nutzungsdruck und Pflegeandienung (Grünflächen- und Gewässerpflege) nicht ausreichende Wegebreite mit teilweise

unter 2,50m. Eine Beleuchtung besteht bisher nur in Teilstücken. Die Aufenthaltsqualität bleibt hinter ihren Potenzialen zurück, was angesichts der Bedeutung des Grünraums in diesem Quartier mit wenig öffentlichen Grünflächen diesem nicht gerecht wird.

B. Lösung

Die Sanierung und Umgestaltung des Osterholzer Sielgrabens als Hauptwegeachse Ost-West trägt zur Erreichung des im IEK festgehaltenen Ziels bei, attraktive Frei-, Spiel-, Grün- und Bewegungsflächen herzustellen. Diese Räume dienen der Stärkung des nachbarschaftlichen und intergenerationalen Zusammenlebens.

Nachdem in den vergangenen Jahren der Grünzug Karl-Heinz-Jantzen-Weg in Nord-Süd-Richtung vollständig erneuert wurde, ist die Sanierung des nördlich anschließenden Grünzuges Sielgraben die konsequente Fortsetzung der Verbesserung der Freiraumstruktur im Quartier.

Die umfangreiche Teilsanierung, die den Großteil der Wegeflächen mit begleitender Vegetation, die vollständige Wegebeleuchtung und Ausstattung mit zwölf befestigten Bankplätzen mit langlebiger Holzbelattung betrifft sowie die Neugestaltung der Eingangsbereiche und Schaffung von neuen Aufenthaltsbereichen mit Böschungsstufen aus Fertigbetonteilen soll die Aufenthalts- und Wegequalität verbessern und an die Bedeutung als Hauptwegeachse in Richtung Ost-West anpassen. Die jetzt vorliegende Entwurfsplanung setzt dieses Ziel um.

Planungsstand und Beteiligung der lokalen Bevölkerung und Akteuren

Im August 2022 erhielt der Umweltbetrieb Bremen den Auftrag für die nun vorliegende Entwurfsplanung zur Umgestaltung des Osterholzer Sielgrabens.

Grundlage für die Planung sind die Vorüberlegungen zu den Qualitäten und Überarbeitungsbedarfen des Grünzugs, die in der Vertiefung zum Freiraumkonzept für das Schweizer Viertel (2018) erarbeitet wurden. Bei der Erstellung des Konzeptes wurde das Quartier umfangreich beteiligt.

Die Entwurfsplanung wurde dem zuständigen Fachausschuss des Beirats Osterholz am 22.05.2025 vorgestellt. Dem Vorhaben wurde einstimmig zugestimmt.

Dem Quartiersforum Schweizer Viertel wurde die Entwurfsplanung am 01.07.2025 vorgestellt. Das Quartiersforum nahm die Planung wohlwollend zur Kenntnis.

Beschreibung des planerischen Entwurfs

Von den rd. 19.500 m² Gesamtfläche sollen rd. 11.360 m² bearbeitet werden. Dies umfasst folgende Maßnahmen:

Wege:

- Alle Hauptwege werden durchgängig auf eine Breite von 3,00 m erweitert und mit einem einheitlichen Pflasterbelag versehen. Die bestehenden Nebenwege erhalten eine Breite von 2,50 m.
- Zur Verbesserung des Wegenetzes wird die Verbindung zwischen dem Durchlassbauwerk und der Graubündener Straße mit einem 1,5 m breiten, gepflasterten Weg unterhalb des Sielgrabens entlang des Geländes der Kita Graubündener Straße ergänzt.

Beleuchtung:

- Die Beleuchtung wird mit einer energieeffizienten, insektenfreundlichen Beleuchtung modernisiert, die die aktuellen technischen Anforderungen erfüllt.
- Die Beleuchtung auf der Strecke zwischen Graubündener Straße und dem Spielplatz Pollsdamm wird vervollständigt.
- Die Planung und Umsetzung der Beleuchtung erfolgt über eine externe Fachplanung

Aufenthaltsbereiche:

- Bankplätze: Anlage von zwölf befestigten Bankplätzen entlang der Wege mit Blick auf den Siedlungsgraben. Die Bänke mit Rückenlehne haben eine robuste, langlebige Holzbelattung.
- Platzflächen: Zwei kleine Platzflächen werden geschaffen:
 - Abschnitt 1: Am Mehrgenerationenhaus Schweizer Viertel.
 - Abschnitt 2: An der verbreiterten Uferzone mit Böschungsstufen aus Fertigbetonteilen

Vegetation:

Die Kombination der geplanten Maßnahmen aus Neupflanzung standortgerechter Bäume, dem Schutz bestehender Bäume, der Förderung der Biodiversität durch Frühjahrsblüher und Flachwasserzonen sowie der Verbesserung der Wegesicherheit durch Rasenstreifen tragen zur ökologischen Aufwertung des Areals bei.

Die Reduzierung des Strauchbestands erfolgt nur im erforderlichen Maße, um die Artenvielfalt nicht zu beeinträchtigen.

- Für die Abschnitte 1 und 3 ist die Neupflanzung von zwölf Bäumen (z.B. Erle, Hainbuche, Eiche) vorgesehen.
- Fällungen werden möglichst vermieden, indem Belagseinfassungen angepasst oder Pflasterbeläge ausgespart werden.
- In den Rasenflächen sind großflächige Zonen mit Frühjahrsblühern geplant.
- Der zu dicht gewordene Strauchbestand in Abschnitt 2 wird zurückgenommen um wieder mehr Helligkeit und Transparenz zu schaffen.
- Beidseitig der Wege wird ein mindestens 1,50 m breiter Rasenstreifen angelegt, um die Sichtbarkeit zu verbessern.
- Stärkung und Ausweitung von Flachwasserzonen in Abstimmung mit dem Deichverband.

Eingangsbereiche und Orientierungssysteme:

- Eingangsbereiche werden vom Unterbewuchs freigestellt, um mehr Transparenz und Erkennbarkeit zu schaffen.
- Die Breite im Eingangsbereich ist auf die Schleppkurvenbreite der Unterhaltungsfahrzeuge abgestimmt.
- Die Eingänge erhalten eine Beschilderung zur Kennzeichnung und Orientierung sowie taktile Leitsysteme. Der Pflasterbelag der Eingangsbereiche setzt sich mit der Kontrastfarbe Anthrazit von den hellgrau gepflasterten Wegebelägen ab und macht das in Weiß gehaltene Leitsystem optisch noch besser wahrnehmbar.
- Die Eingangsbereiche erhalten Poller, um das unbefugte Befahren mit PKWs zu verhindern, im Bereich der Pflegezufahrten sind die Poller herausnehmbar.

Klimaschutz/Klimaanpassung

Die Kombination der geplanten Maßnahmen aus Neupflanzung standortgerechter Bäume, dem Schutz bestehender Bäume sowie der Förderung der Biodiversität durch Frühjahrsblüher und Flachwasserzonen trägt zur ökologischen Aufwertung des Areals bei. Die Bepflasterung bietet sowohl eine längere Beständigkeit, auch bei hoher Frequentierung, als auch Befahrbarkeit für die Unterhaltspflege sowie bessere Barrierefreiheit. Eine Versickerung des Oberflächenwassers erfolgt über die Fugen sowie die seitlichen Wegebänke an Ort und Stelle. Es wird kein Oberflächenwasser in die Kanalisation abgeführt.

Die Reduzierung des Strauchbestands erfolgt nur im erforderlichen Maße, um die Artenvielfalt nicht zu beeinträchtigen.

Kosten

Die mit dieser Vorlage zu beschließenden Kosten für die Umsetzung der oben beschriebenen Maßnahmen im Rahmen des IEK „Schweizer Viertel“ werden voraussichtlich rund 1.917 T EUR betragen (s. Anlage 2: Kostenberechnung)

C. Alternativen

Alternativen werden nicht vorgeschlagen. Ein Verzicht auf die Maßnahme würde bedeuten, dass die Ziele des Integrierten Entwicklungskonzept Schweizer Viertel sowie des Freiraumkonzeptes für das Schweizer Viertel nicht erreicht werden: hier insbesondere die Errichtung und Aufwertung der Grün- und Freiflächen zur Stärkung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens, d.h. die Schaffung konsumfreier Freiräume, die die Begegnung der Nachbarschaft sowie zwischen den Generationen fördern, werden nicht aufgewertet, bzw. überhaupt erst hergestellt. Die Aufwertung des Osterholzer Siedlungsareals und deren Beitrag zur Klimaanpassung ist eine wesentliche baulich-freiraumplanerische Maßnahme im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ im Schweizer Viertel. Die durch die Maßnahme bezweckte Förderung des Fuß- und Radverkehrs sowie der ökologischen Qualität des Areals würden entfallen.

D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung / Klimacheck

Finanzielle Auswirkungen

Die Finanzierung erfolgt aus dem Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ für das Fördergebiet Schweizer Viertel, je zu einem Drittel aus Bundes-, Landes- und Gemeindemitteln. Die Bundes- und Landesmittel werden über den Landeshaushalt auf der Hst. 0696/984 42-5 „An Hst. 3696/384 42-7, investive Finanzhilfen des Bundes für den Sozialen Zusammenhalt“ dargestellt und an den Gemeindehaushalt überführt.

Das Projekt soll in 2026 und 2027 umgesetzt werden. In 2025 erfolgen Planungsleistungen und vorbereitende Untersuchungen.

Die Mittelbedarfe aus der Kostenberechnung stellen sich wie folgt dar:

Finanzierung in TEUR	2025	2026	2027	Gesamt
Gesamt	192	870	855	1.917
davon Gemeindemittel	64	290	285	633
davon Landesmittel	64	290	285	632
davon Bundesmittel	64	290	285	631
VE		870	855	1.725

Die erforderlichen Mittel aus dem Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ in Höhe von rund 192 TEUR stehen für das Jahr 2025 auf der Haushaltsstelle 3696/893 61-5 „Sozialer Zusammenhalt Schweizer Viertel“ bzw. im Deckungskreis „Soziale Stadt“ zur Verfügung. Die erforderlichen Bundesmittel sind bereits bewilligt und können nach Nachweis von förderfähigen Ausgaben abgerufen werden. Zur haushaltsrechtlichen Absicherung der Maßnahme für die Folgejahre ist die Erteilung einer zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung (VE) in Höhe von 1.725 TEUR bei der Hst. 3696/893 61-5 „Sozialer Zusammenhalt Schweizer Viertel“ mit Abdeckung in 2026 (870 TEUR) und 2027 (855 TEUR) erforderlich. Zum Ausgleich werden die bei den Haushaltstellen 3696/892 60-0 „Zuschüsse an Dritte für die Programme „Soziale Stadt“ und „Sozialer Zusammenhalt“ in Höhe von 725 TEUR bzw. 3696/892 50-3 „Zuschüsse an Dritte für das Programm „Wohnen in Nachbarschaften (WiN)“ in Höhe von 1.000 TEUR veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen in gleicher Höhe nicht in Anspruch genommen.

Die barmittelmäßige Abdeckung der VE erfolgt über die innerhalb der beschlossenen Eckwerte bei der Haushaltsstelle 3696/893 61-5 berücksichtigten Gemeindemittel sowie die Bundes- und Landesmittel einschließlich der vorhandenen zweckentsprechenden Rücklagenbestände. Über die vorgesehenen Ansätze bei der Haushaltsstelle 3696/893 61-5 wird in 2026 anteilig der Mittelbedarf in Höhe von 501 TEUR und in 2027 in Höhe von 600 TEUR abgedeckt. Die restlichen erforderlichen Mittel in Höhe von 369 TEUR in 2026 und 255 TEUR werden über die zweckentsprechenden, auskömmlichen Rücklagenbestände für Soziale Stadt / Städtebauförderung sichergestellt, so dass die vollständige Abdeckung im PPL 68 sichergestellt wird.

Die Bedarfsträgerschaft für den Grünzug Osterholzer Sielgraben übernimmt weiterhin die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft. Die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege wird als Bestandteil der investiven Maßnahme aus der Baumaßnahme finanziert, die reguläre Unterhaltung wird wie bisher durch den Umweltbetrieb Bremen gewährleistet. Aufgrund der erheblichen Neuinvestitionen (u.a. Wegebau, Ausstattung, Pflanzungen) werden sogar langfristig Einspareffekte für die dauerhafte Unterhaltung erwartet.

Nach Abschluss der Investitionen sind von der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung keine weiteren Folgeausgaben zu übernehmen.

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Allen Maßnahmen (Wegbau, Ausstattung mit z.B. Möblierung, Bepflanzung etc.) liegen die in Grünanlagen und im Garten- und Landschaftsbau verwendeten Standards zu Grunde. Die eingesetzten Materialien (z.B. Asphalt, Betonsteine, Wassergebundene Wegedecken) sind als branchenüblich und hinsichtlich Unterhaltung und Pflege als wirtschaftlich einzustufen. Der von SUKW in Zusammenarbeit mit dem UBB erarbeitete Standardausstattungskatalog findet Berücksichtigung.

Bei Neuanpflanzungen werden standort- und klimaangepasste Arten verwendet, die einem hohen Nutzungsdruck standhalten und einen niedrigen Pflegeaufwand erwarten lassen.

Die Maßnahmen können als wirtschaftlich eingeschätzt werden, da sie nach den anerkannten Regeln und Standards der Freianlagenplanung zur Anlage von Grünflächen, Plätzen und Wegen geplant wurden und Standardmaterialien verwendet werden. Des Weiteren werden die Baumaßnahmen öffentlich ausgeschrieben und an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben, somit ist Wettbewerb und Wirtschaftlichkeit bei diesen Baumaßnahmen gegeben (s. Anlage 3, WU).

Genderprüfung

Von der Neugestaltung des Grünzugs Osterholzer Sielgraben im „Schweizer Viertel“ profitieren alle Geschlechter.

Die Neugestaltung des Grünzugs mit Fokus auf attraktive Aufenthaltsbereiche, Auslichtung des Unterholzes, moderne Beleuchtung und ein erweitertes Wegenetz fördert die gleichberechtigte Nutzung des öffentlichen Raums. Besonders Frauen, Kinder und ältere Menschen profitieren von den die Barrierefreiheit, die Aufenthaltsqualität und das Sicherheitsgefühl steigenden Maßnahmen, da sie einerseits besonders häufig zu Fuß unterwegs sind und andererseits besonders unter mangelnder Barrierefreiheit und als unsicher empfundenen Wegen leiden.

Klimacheck

Die Beschlüsse in der Senatsvorlage haben voraussichtlich keine Auswirkungen auf den Klimaschutz.

E. Beteiligung/ Abstimmung

Die Senatsvorlage ist mit dem Senator für Finanzen abgestimmt.

Der Landesbehindertenbeauftragte wird im Zuge der TÖB im Anschluss an die Entwurfsplanung beteiligt.

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Zur Veröffentlichung nach Beschlussfassung geeignet.

G. Beschluss

1. Der Senat nimmt die Planungen zur Sanierung und Gestaltung des Grünzugs Osterholzer Sielgrabens entsprechend dem Integrierten Entwicklungskonzept „Schweizer Viertel“ zur Kenntnis.
2. Der Senat stimmt der Maßnahme und der dargestellten Finanzierung in Höhe von 1.917 TEUR zu.
3. Der Senat bittet die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung, die Zustimmung zur Erteilung einer zusätzlichen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von insgesamt 1.725 TEUR mit Abdeckung in 2026 (870 TEUR) und 2027 (855 TEUR) über den Senator für Finanzen beim Haushalts- und Finanzausschuss einzuholen.



- Bestand**

 - Baumbestand Erhalt
 - Strauchbestand Erhalt
 - Rasen Erhalt
 - Betonpflasterbelag grau mit Tiefbord, Erhalt
 - Zaunbestand
 - - - - - Puffer, Erhalt
 - Schacht, Erhalt
 - Maßstüchle Bestand, Erhalt

Beauftragte Flächen neu

 - Holzbeläge
 - Flasterbelag, Beton, Einfassung Tiefbord, analog zum Bestand
 - Flasterbelag, Beton, analog zum Bestand mit Tiefbord neu
 - Gelbwasserbelag gemäß Vorgabe ASV neu

Baukonstruktionen neu

 - Stütz-Einfassungsmauern
 - - - - - Einfriedungen Puffer rund
 - - - - - Einfriedungen Puffer rund, herausnehmbar
 - - - - -
- Technische Anlagen neu**

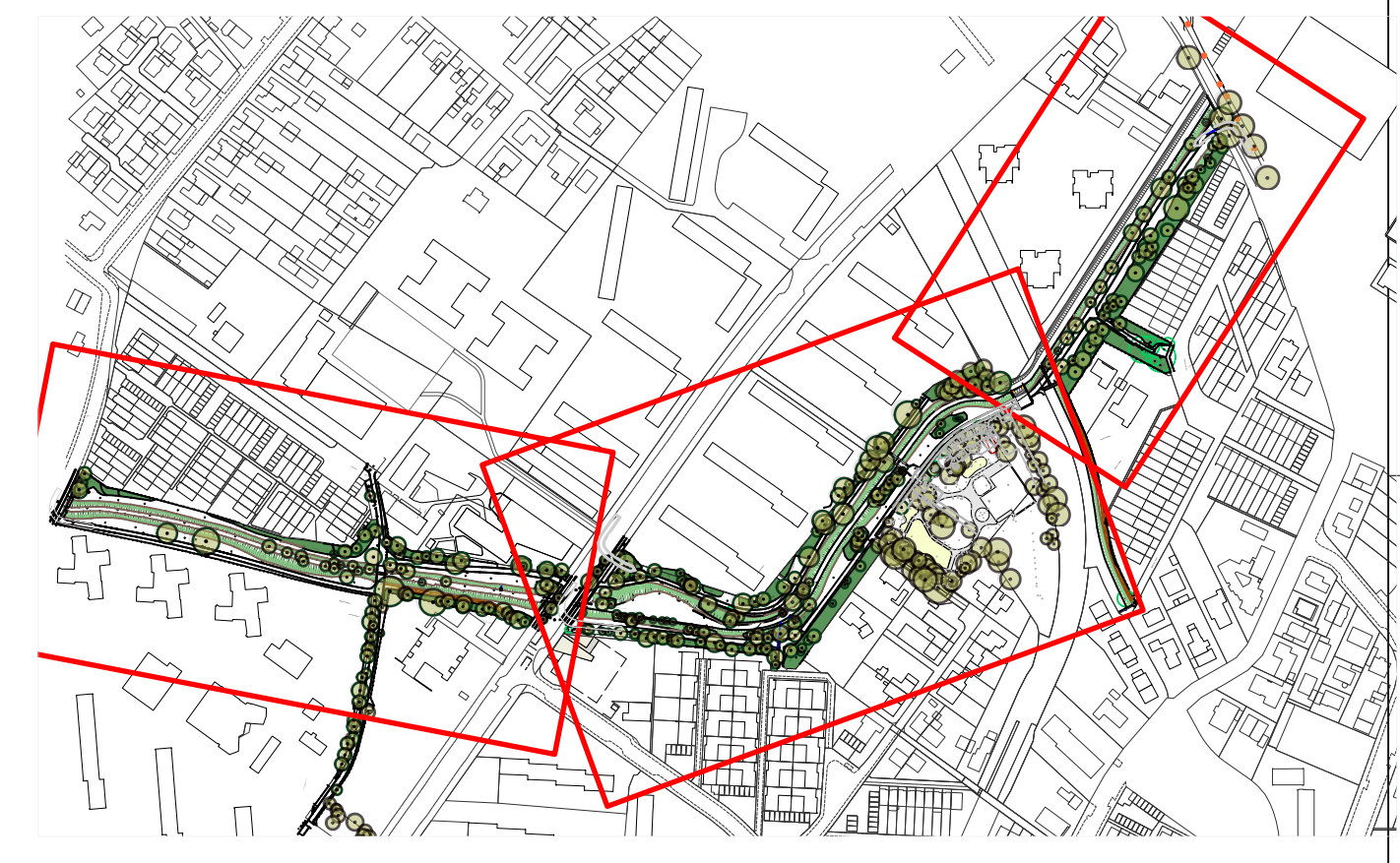
 - SA - Straßenbeleuchtung
 - Abwasseranlagen Rohrleitungen
 - RÖ - Regenwasser
 - Maßstüchle neu - Fachplanung

Einbauten in Freianlagen neu

 - Abfallbehälter
 - Sitzbank
 - Eingangsteil
 - Richtungsschilder

Vegetationsflächen neu

 - Baumbestand zu erhalten
 - Straucher Bodendecker neu
 - Rasen
 - Geophyten



Index	Datum	Änderung	Herstell	Bearbeitet
Projekt Osterholzer Sietgraben				
00.00 NNN				
Auftraggeber:in Freie Hansestadt Bremen Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft Referat: 25 - Grünordnung An der Resperbahn 2, 28217 Bremen Internet: www.umwelt.bremen.de				
Planung Umweltbetrieb Bremen Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen Bereich: 2 - Planung und Bau Willy-Brandt-Platz 7 28215 Bremen www.umweltbetrieb-bremen.de				
Planinhalt Teilbereich B				
Leistungsphase Vorentwurf				
Planart	Lageplan	Erstellt	A.Kramer	
Maßstab	1:250	BL 2		
Plangröße	988 x 461 mm	RL 20		
Datum	07.02.2025	RL 21 (LP 3)		
Plannummer	Fo25 /06	Bereich 3 (LP 3)		
Index	Vorabzug	Auftraggeber:in		



- Bearbeitungsgrenze

Bestand

Baumbestand Erhalt

Strauchbestand Erhalt

Rasen Erhalt

Betonpflasterbelag grau mit Tiefbord, Erhalt

Zaunbestand

Polter, Erhalt

Schacht, Erhalt

Mastleuchte Bestand, Erhalt

Befestigte Flächen neu

Holzbeläge

Pflasterbelag, Beton, Einfassung Tiefbord, analog zum Bestand

Plattenbelag, Beton, analog zum Bestand mit Tiefbord neu

Gehwegüberfahrt gemäß Vorgabe ASV neu

Baukonstruktionen neu

Stütz-Einfassungsmauern

Einfriedungen Polter rund

Einfriedungen Polter rund, herausnehmbar
- Technische Anlagen neu

SA - Straßenablauf

Abwasseranlagen Rohrleitungen

RW - Regenwasser

Mastleuchte neu - Fachplanung

Einbauten in Freianlagen neu

Abfallbehälter

Sitzbank

Eingangsstelen

Richtungsschilder

Vegetationsflächen neu

Baumbestand zu erhalten

Sträucher Bodendecker neu

Rasen

Geophyten



Index	Datum	Änderung	Bearbeitet
Projekt	Osterholzer Sielgraben		
			00.00 NHN
Auftraggeber:in	Freie Hansestadt Bremen Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft Referat 25 – Grünordnung An der Reeperbahn 2, 28217 Bremen Internet: www.umwelt.bremen.de		
Planung	Umweltbetrieb Bremen Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen Bereich 2 – Planung und Bau Willy-Brandt-Platz 7 28215 Bremen www.umweltbetrieb-bremen.de		
Planinhalt	Teilbereich C		
Leistungsphase	Vorentwurf		
Planart	Lageplan	Erstellt	A.Kramer
Maßstab	250	BL 2	
Plangröße	988 x 461 mm	RL 20	
Datum	22.05.2025	RL 21 (LP 5)	
Plannummer	Fo25 /07	Bereich 3 (LP 3)	
Index	Vorabzug	Auftrag- geber:in	

Auftraggeber

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft
Referat 25 – Grünordnung

Auftrag vom

10.08.2022 (Lp2,3)

Auftragnehmer

Umweltbetrieb Bremen
Bereich Planung und Bau

Grundlagen

Aufmaß vom 13.05.2022, Vermessungsteam
Jägeler, Langwedel

Stellungnahme Altlastenauskunft zur Vorklärung
„Altlasten / Kontaminationen vom 16.02.2022
Stellungnahme Polizei Bremen/
Kampfmittelräumdienst "Angaben zu
kampfmitteln" 17.01.2022

Anlagen

Entwurfspläne Fo 25-5, Fo 25-6, Fo 25-7, Fo 25-
12,
Erläuterungsbericht

Anmerkungen

Die Kostenberechnung wurde auf Annahme einer Realisierung in
2026/2027 erstellt. Bei einer späteren Ausführung kann es zu
Kostensteigerungen kommen.

Die gesetzliche Umsatzsteuer gem. HOAI §16 (KG 730 Architekten- und
Ingenieurleistungen) entfällt innerhalb der öffentlichen Verwaltung.

Das Honorar enthält die Leistungsphasen 4-9, Leistungsphase 1-3 sind
nicht enthalten. Vermessung und Bodengutauchten, (da vor Befassung
fällig) sind nicht enthalten.

Aufgestellt: Bremen, 23.06.2025

i. A.
Umweltbetrieb Bremen - Bereich Planung und Bau

500 Außenanlagen und Freiflächen

510 Erdbau

511 Herstellung

und einbauen, bis 5 cm	318,25	m³	25,00 €	7.956,25 €
Bodenabtrag bis 40 cm, i.M.. 17 cm, auf Miete lagern , BM-0*, BM-F0* (2270 m²)	330,00	m³	97,00 €	32.010,00 €
Boden, BM-0*, BM-F0* einbauen, bis 30 cm, von Miete (3636 m³)	360,00	m²	160,00 €	57.600,00 €
Bodenabtrag bis 40 cm, auf Miete lagern, BM-F3	40,00	m³	12,00 €	480,00 €
Boden auf Miete lagernd entsorgen, BM-F3	60,00	t	70,00 €	720,00 €
Modellierung und Böschungsplanum herstellen, 1/3	580,00	m²	6,00 €	3.480,00 €
Suchgraben (Handschachtung) bis 0,60 m	120,00	m	40,00 €	4.800,00 €
Graben für Leitungen, Aushub abfahren, T bis 1,25 m, B bis 0,80 m	30,00	m	90,00 €	2.700,00 €
Planum	580,00	m²	3,00 €	1.740,00 €

511 Summe Herstellung

111.486,25 €

513 Wasserhaltung

Grundwasserabsenkung für Fundamentarbeiten, Böschungsstufen	1,00	psch	5.000,00 €	5.000,00 €
---	------	------	------------	------------

513 Summe Wasserhaltung

5.000,00 €

514 Vortrieb

Vortrieb mittels Bodenverdrängungsverfahren für unterirdischen Verlegung von Rohren/ Beleuchtungskabeln unter Bestandswegen/ Bäumen	20	m	30,00 €	600,00 €
---	----	---	---------	----------

514 Summe Vortrieb

600,00 €

519 Sonstiges zur KG 510

Modellierung von Flachwasseruferzonen mit Verteilung / Vermehrung der Bestandsufervegetation, Konzept und Durchführung durch Deichverband, Arbeitsaufwand in Stunden	1	psch	7.000,00 €	7.000,00 €
--	---	------	------------	------------

519

Summe Sonstiges zur KG 510

7.000,00 €

510 Summe Erdbau

124.086,25 €

520 Gründung, Unterbau

521 Baugrundverbesserung

Geogitter einbauen	500 m ²	7,00 €	3.500,00 €
520 Summe Gründung, Unterbau			3.500,00 €
530 Oberbau, Deckschichten			
531 Wege			
Tiefbord, Beton 8/25/100 cm (grau) liefern und auf Betonrückenstütze einbauen	2423 m	50,00 €	121.150,00 €
Pflasterbelag, Betonpflaster, grau, anthrazit, 10x 20 x 8, Reihenverband, ohne Fase, BK 0,3, befahrbar	4360 m ²	60,00 €	261.600,00 €
Rasengittersteinbelag als Ufersicherung	17,5 m ²	45,00 €	787,50 €
Schottertragschicht aus Natursteinschotter 0/32 oder 0/45, 20 cm liefern, einbauen und verdichten	4360 m ²	35,00 €	152.600,00 €
Frostschuttschicht, 20 cm	4360 m ²	12,00 €	52.320,00 €
Taktils Leitsystem, Bodenindikatoren in den Eingangsbereichen und großen Kreuzungspunkten (1x Grenzwehr, 5 x Graubündener Straße, 4 x an Brücken, 3 x am Spielplatz, 3 x in Wohngebiete, Boden und Rippenplatten0,3 x 0,3 x 0,1, Pro Eingang / Kreuzung ca. 10 m ² , Leitsystem außerhalb des Bearbeitungsgebietes nicht kalkuliert	16 St.	2.400,00 €	38.400,00 €
Zulage für Pflaster- Plattenschnitt an den Anschlussrändern	2000 m	17,00 €	34.000,00 €
Statischer Plattendruckversuch	3 St	170,00 €	510,00 €
Dynamischer Plattendruckversuch	2 St	200,00 €	400,00 €
531 Summe Wege			661.767,50 €
532 Straßen			
Tiefbord, Beton 10/25/100 cm (grau) liefern und auf Betonrückenstütze einbauen	87 m	55,00 €	4.785,00 €
Pflasterbelag: Betonpflaster, rot, 10x 20 x 8, Ellenbogenverband, Mikrophase, BK 1,0, befahrbar	160 m ²	60,00 €	9.600,00 €
Statischer Plattendruckversuch	3 St	170,00 €	510,00 €
Zulage für Pflaster- Plattenschnitt an den Anschlussrändern	150 m	17,00 €	2.550,00 €
Schottertragschicht aus Natursteinschotter 0/32 oder 0/45, 25 cm liefern, einbauen und verdichten	160 m ²	40,00 €	6.400,00 €
532 Summe Straßen			23.845,00 €
530 Summe Oberbau, Deckschichten			685.612,50 €
540 Baukonstruktionen			
544 Rampen, Treppen, Tribünen			
Sitzstufen aus Betonblöcken, Fertigteilelemente gerade und gebogen, Schubsicherung mit Gewindedornen 2 Stk. pro Sitzblock	93 m	700,00 €	65.100,00 €

Kostenberechnung nach DIN 276:2018-12 Grünzug Osterholzer Sielgraben

Boden für Gründung der Sitzblöcke ca. 50 cm, teils in Handschachtung - Baumwurzeln	55 m³	75,00 €	4.125,00 €
Sauberkeitsschicht (Schotter) 20 cm, Breite 70 cm	14 m³	110,00 €	1.540,00 €
Gründung mit Beton C12/15, 60 cm, Schottertragschichtbreite 70 cm	40 m³	320,00 €	12.800,00 €
Schalung Gründung	45 qm	20,00 €	900,00 €
Noppenfolie	16 m	10,00 €	160,00 €
Werkplanung Sitzmauer	1 psch	2.500,00 €	2.500,00 €
544			
Summe Rampen, Treppen, Tribünen			87.125,00 €
540 Summe Baukonstruktionen			87.125,00 €
550 Technische Anlagen			
551 Abwasseranlagen			
Punktablauf, inkl. Leitungsanschluss, DN 160, B 125, Diebstahlsicherung, Rillenabdeckung (Gusseisen), mit Schlammfang, inkl. Einbau und Anschluss	1,00 St.	600,00 €	600,00 €
Rohrleitung, DN 160	30,00 m	80,00 €	2.400,00 €
Auslass in Grabenböschung, Betonfertigteile mit Froschkappe	1,00 St.	800,00 €	800,00 €
Dichtheitsprüfung der Anschluss Leitung gemäß DIN EN 1610.	1,00 Stk	115,00 €	115,00 €
551			
Summe Abwasseranlagen			3.915,00 €
556 Elektrische Anlagen			
Teilabschnitt 1: zwischen Grenzwehr und Graubündener Str., Versetzen von 6 Kleinmasten bis 2m und Tausch von 1 Mast	1,00 psch	6.750,00 €	6.750,00 €
Teilabschnitt 2: zwischen Graubündener Str. und BSAG Schnellbahn, Unterabschnitt bisher unbeleuchtet Graubündener Str. – Spielplatz Pollsdamm - 7 neue LED-Leuchten inkl. Tiefbau	1,00 psch	35.000,00 €	35.000,00 €
Teilabschnitt 2: zwischen Graubündener Str. und BSAG Schnellbahn, Unterabschnitt Spielplatz Pollsdamm – BSAG Schnellbahn - 3 neue LED-Leuchten 2-fach, 3 Leuchten tauschen gegen 2-fach, 2 Masten versetzen bis 2m (wenn das Kabel i.O.)	1,00 psch	21.010,00 €	21.010,00 €
Teilabschnitt 3: zwischen BSAG Schnellbahn und Walliser Str., - Versetzen von 4 Bestandsmasten bis 2m (wenn das Kabel i.O. ist) Ergänzung von 2 weiteren LED-Leuchten Austausch von Leuchtköpfen/ Leuchtmittel, Erneuerung von Beleuchtungskabel, etc. gem. Fachplanung	1,00 psch	10.100,00 €	10.100,00 €
	1,00 psch	10.000,00 €	10.000,00 €
556			
Summe Elektrische Anlagen			82.860,00 €

550 Summe Technische Anlagen

86.775,00 €

**560 Einbauten in Außenanlagen und
Freiflächen**

561 Allgemeine Einbauten

Abfallbehälter mit Pfosten, mit Abfallbeutel,
Farbe:DB 703 pulverbeschichtet
Füllvolumen: 70 L, Typ/Fabrikat: Modell 'Venta'

16,00 St. 600,00 € 9.600,00 €

Poller fest eingebaut, gem. Ausstattungskatalog

15,00 St. 180,00 € 2.700,00 €

Poller herausnehmbar, gem. Ausstattungskatalog
Sitzbank mit Lehne (Campus laevis, Westeifel,
gem. Ausstattungskatalog)

22,00 St. 250,00 € 5.500,00 €

12,00 St. 3.750,00 € 45.000,00 €

Wegesperre, schwenkbar, mit Knieholm, gem.
Ausstattungskatalog

2,00 St. 900,00 € 1.800,00 €

561 Summe Allgemeine Einbauten

64.600,00 €

563 Orientierungs- und Informationssysteme

Hinweisschild an Eingangsbereichen

10,00 St. 800,00 € 8.000,00 €

**563 Summe Orientierungs- und
Informationssysteme**

8.000,00 €

560 Freiflächen

72.600,00 €

570 Vegetationsflächen

571

Vegetationstechnische Bodenbearbeitung

Vegetationstragschicht (Rasen/ Wiese) fräsen

125,00 m² 3,00 € 375,00 €

**571 Summe Vegetationstechnische
Bodenbearbeitung**

375,00 €

573 Pflanzflächen

Baumneupflanzung
H, 3 x v., aus extra weitem Stand, Stammumfang
18 - 20 cm, einschließlich Baumgrube,
Befestigung, Fertigstellungspflege
Solitärsträucher (Kornelkirsche, Felsenbirne,
Faulbaum), 3 x v, einschließlich Planum und
Fertigstellungspflege

12,00 Stk 1.500,00 € 18.000,00 €

10,00 Stk 125,00 € 1.250,00 €

Bodendeckerpflanzung pflegeleicht, bestehend
aus (Purpurbeere, Fingerstrauch, weiße
Zwergspiere, Elfenblume, Efeu) einschließlich
Planum und Fertigstellungspflege

125,00 m² 50,00 € 6.250,00 €

Blumenzwiebeln verwildernd z.B. Blaustern (Scilla bifolia), Winterling (Eranthis hyemalis), Strahlen-Anemone (Anemone blanda 'White Splendour'), Gold-Krokus (Crocus flavus), Bunter Krokus (Crocus chrysanthus), Traubenhyazinthe (Muscari armeniacum), 1.500 m²×75 St.=112.500 Zwiebeln				
	1.200,00	m²	17,00 €	20.400,00 €
573	Summe Pflanzflächen			45.900,00 €
574	Rasen- und Saatflächen			
	Rasenansaat, einschließlich Feinplanum und Fertigstellungspflege			
	6.240,00	m²	5,50 €	34.320,00 €
574	Summe Rasen- und Saatflächen			34.320,00 €
579	Sonstiges zur KG 570			
	Entwicklungspflege, 4 Jahre, Bäume			
	12,00	St.	2.000,00 €	24.000,00 €
	Entwicklungspflege, 4 Jahre, Solitärsträucher			
	10,00	St.	800,00 €	8.000,00 €
	Entwicklungspflege, 4 Jahre, Bodendeckerpflanzung			
	125,00	m²	40,00 €	5.000,00 €
579	Summe Sonstiges zur KG 570			37.000,00 €
570	Summe Vegetationsflächen			117.595,00 €
590	Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen und Freiflächen			
591	Baustelleneinrichtung			
	Mesh-Banner als Bauschild liefern und aufhängen.			
	4,00	St.	250,00 €	1.000,00 €
	Baustelle einrichten			
	1,00	psch	12.000,00 €	12.000,00 €
	Baustelle räumen			
	2,00	psch	6.000,00 €	12.000,00 €
	Stahlplatten, aufstellen, vorhalten und räumen.			
	45,00	m²	50,00 €	2.250,00 €
	Stahlplatten umsetzen			
	45,00	m²	25,00 €	1.125,00 €
	Lastverteilungsmatten aus Kunststoff liefern 5 vorhalten.			
	60,00	m²	35,00 €	2.100,00 €
	Lastverteilungsmatten aus Kunststoff umsetzen.			
	60,00	m²	10,00 €	600,00 €
	Stammschutz Brettermantel 100-150 cm			
	5,00	St.	170,00 €	850,00 €
	Stammschutz Brettermantel 150-200 cm			
	3,00	St.	180,00 €	540,00 €
	Digitales Einmessen der Absteck-Festpunkte Abschnitt			
	1,00	psch	1.000,00 €	1.000,00 €
	Baustellenüberfahrt gem. ASV herstellen, vorhalten, räumen			
	1,00	psch	10.000,00 €	10.000,00 €
	Baustellenzufahrt/ Andienung Grenzwehr herrichten und rückbauen			
	60,00	m²	150,00 €	9.000,00 €
	Baustellenzufahrt/ Andienung Walliser Straße herrichten und rückbauen			
	110,00	m²	150,00 €	16.500,00 €
591	Summe Baustelleneinrichtung			68.965,00 €
593	Sicherungsmaßnahmen			

Kostenberechnung nach DIN 276:2018-12 Grünzug Osterholzer Sielgraben

Verkehrsrechtliche Genehmigung für Baustellenzufahrten	1,00	psch	2.500,00 €	2.500,00 €
Beweissicherung erstellen/dokumentieren.	1,00	psch	2.000,00 €	2.000,00 €
Verkehrssicherung (2x Graubündner Straße, Grenzwehr und Walliser Straße)	1,00	psch	7.000,00 €	7.000,00 €
Bauzaun einrichten, räumen, Höhe 2,00 m	150,00	m	10,00 €	1.500,00 €
Bauzaun umsetzen	150,00	m	8,00 €	1.200,00 €
Schrankenzaun liefern, aufstellen, vorhalten und räumen.	15,00	St.	40,00 €	600,00 €
Schrankenzaun umsetzen	15,00	St.	20,00 €	300,00 €
Warnbaken liefern, aufstellen, vorhalten und räumen.	20,00	St.	40,00 €	800,00 €
Warnbaken umsetzen	20,00	St.	12,00 €	240,00 €
593 Summe Sicherungsmaßnahmen				16.140,00 €
594 Abbruchmaßnahmen				
Stubben roden (bis 50 cm)	10,00	St	80,00 €	800,00 €
Baum fällen bis 20 m, StD bis 40 cm	3,00	St	230,00 €	690,00 €
Strauchrodung 2-4 m	2.360,00	m²	25,00 €	59.000,00 €
Alt-Papierkörbe rückbauen und entsorgen	8,00	St	180,00 €	1.440,00 €
Alt-Bank mit Rückenlehne rückbauen und lagern.	8,00	St	260,00 €	2.080,00 €
Trennschnitt Asphalt vor Rückbau	30,00	m	15,00 €	450,00 €
Trennschnitt Pflaster vor Rückbau	30,00	m	12,00 €	360,00 €
Teer-/pechhaltigen Asphalt aufbrechen/aufnehmen (10-15 cm), aufnehmen, laden und entsorgen, einschl. Tragschichten aus ungebundenen Baustoffen, D ges.: 20-30 cm	854,67	m²	20,00 €	17.093,40 €
Borde/Einfassungsfragmente aus Beton aufnehmen.	2.393,50	m	10,00 €	23.935,00 €
Betonpflaster, bis 8 cm, aufnehmen + abfahren.	2.345,65	m²	12,00 €	28.147,80 €
Betonplatten, bis 8 cm, aufnehmen + abfahren.	159,91	m²	10,00 €	1.599,10 €
Tragschicht unter Asphalt abbrechen und entsorgen	854,67	m²	20,00 €	17.093,40 €
Hof-/Straßenablauf aufnehmen (Tiefe: bis 1,10 m), laden, entsorgen incl. verschließen des Leitungsanschlusses und Verfüllen	2,00	St	100,00 €	200,00 €
Zaun ausbauen und entsorgen	30,00	m	50,00 €	1.500,00 €
Schilder abbauen und entsorgen	6,00	Stk	40,00 €	240,00 €
Gatterschranke ausbauen und entsorgen	2,00	Stk	45,00 €	90,00 €
594 Summe Abbruchmaßnahmen				154.718,70 €
597 Zusätzliche Maßnahmen				
Vitalitätserhaltungsschnitt Zur Herstellung des Arbeitsraumes Baumhöhe: bis 20 m Lichtraumprofil : 3 m	26,00	St.	500,00 €	13.000,00 €
597 Summe Zusätzliche Maßnahmen				13.000,00 €

590 Außenanlagen und Freiflächen

252.823,70 €

500 Summe Außenanlagen und Freiflächen

1.430.117,45 €

zzgl. 19 % MwSt

271.722,32 €

Summe Außenanlagen und Freiflächen brutto

1.701.839,77 €

700 Baunebenkosten

720 Vorbereitung der Objektplanung

721 Untersuchungen

Gutachten Avifauna	1,00	psch	10.000,00 €	10.000,00 €
Leitungsinspektion	1,00	psch	2.000,00 €	2.000,00 €
Baumgutachten	1,00	psch	3.500,00 €	3.500,00 €

721 Summe Untersuchungen

15.500,00 €

720 Summe Vorbereitung der Objektplanung

15.500,00 €

730 Objektplanung

732 Freianlagen

Honorar LP 4-9	1,00	psch	155.000,00 €	155.000,00 €
----------------	------	------	--------------	--------------

732 Summe Freianlagen *

155.000,00 €

730 Summe Objektplanung

155.000,00 €

740 Fachplanung

741 Tragwerksplanung

Fachplanung Statik	1,00	psch	1.800,00 €	1.800,00 €
--------------------	------	------	------------	------------

741 Summe Tragwerksplanung

1.800,00 €

742 Technische Ausrüstung

Fachplanung Beleuchtung	1,00	psch	18.825,90 €	18.825,90 €
-------------------------	------	------	-------------	-------------

742 Summe Technische Ausrüstung

18.825,90 €

748

Altlasten, Kampfmittel, kulturhistorische Funde

Kampfmitteluntersuchung, KMRD stellt eigenes

Personal- d.h. keine Kosten

1,00	psch	- €	0,00 €
------	------	-----	--------

748 Summe Altlasten, Kampfmittel, kulturhistorische Funde

0,00 €

749 Sonstiges zur KG 740

SIGeko	1,00	psch	6.500,00 €	6.500,00 €
--------	------	------	------------	------------

	Leitungsinspektion mit Spülung	1,00	psch	6.000,00 €	6.000,00 €
749					
	Summe Sonstiges zur KG 740				12.500,00 €
740	Summe Fachplanung				33.125,90 €
760	Allgemeine Baunebenkosten				
762	Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen				
	Wasserbaurechliche Genehmigung	1,00	psch	800,00 €	800,00 €
	Gebühr für Genehmigung Gehwegabsenkung	1,00	psch	450,00 €	450,00 €
762	Summe Prüfungen, Genehmigungen, Abnahmen				1.250,00 €
760	Summe Allgemeine Baunebenkosten				1.250,00 €
700	Summe Nebenkosten				204.875,90 €
	zzgl. 19 % MwSt				38.926,42 €
	abzgl. 19 % MwSt KG 732*				-29.450,00 €
	Summe Nebenkosten brutto				214.352,32 €
Gesamtkosten KG 500 & KG 700 brutto					
	KG 500 Aussenanlagen und Freiflächen				1.701.839,77 €
	KG 700 Nebenkosten*				214.352,32 €
	Gesamtsumme Baukosten brutto				1.916.192,09 €

Aufgestellt:

Bremen, 23.06.2025

i. A.

Umweltbetrieb Bremen - Bereich Planung und Bau

* Die gesetzliche Umsatzsteuer gem. HOAI §16 (KG 730 Architekten- und Ingenieurleistungen) entfällt innerhalb der öffentlichen Verwaltung.

Anlage 3: Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)

Anlage zur Vorlage: IEK Schweizer Viertel – Gestaltung Osterholzer Sielgraben als Hauptwegeachse Ost-West - Finanzierung aus dem Städtebauförderungsprogramm Sozialer Zusammenhalt

Datum : 24.06.2025

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

IEK Schweizer Viertel – Gestaltung Osterholzer Sielgraben als Hauptwegeachse Ost-West - Finanzierung aus dem Städtebauförderungsprogramm Sozialer Zusammenhalt

Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für Projekte mit ☒ einzelwirtschaftlichen ☐ gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen

Methode der Berechnung (siehe Anlage)

☐ Rentabilitäts/Kostenvergleichsrechnung ☐ Barwertberechnung ☒ Kosten-Nutzen-Analyse
☐ Bewertung mit standardisiertem gesamtwirtschaftlichen Berechnungstool

Ggf. ergänzende Bewertungen (siehe Anlage)

☐ Nutzwertanalyse ☐ ÖPP/PPP Eignungstest ☐ Sensitivitätsanalyse ☐ Sonstige (Erläuterung)

Anfangsjahr der Berechnung :

Betrachtungszeitraum (Jahre):

Unterstellter Kalkulationszinssatz:

Geprüfte Alternativen (siehe auch beigefügte Berechnung)

Nr.	Benennung der Alternativen	Rang
1	Gestaltung des Grünzugs Osterholzer Zielgraben	1
2	Verzicht auf die Maßnahmen	2
n		

Ergebnis

Variante 1: Gestaltung des Grünzugs Osterholzer Sielgraben

Der Grünzug Osterholzer Sielgraben bildet die Hauptwegeachse-Ost-West im Quartier, die auch als Schulweg intensiv genutzt wird. Der Grünzug verbindet zahlreiche öffentliche Einrichtungen und stellt eine der wenigen größeren öffentlichen Grünflächen im Quartier dar. Er hat daher eine hohe ökologische und soziale Bedeutung. Die Wege im Grünzug befinden sich sowohl hinsichtlich der Wegebeläge als auch hinsichtlich ihrer Breite in keinem zureichenden Zustand und sind sanierungsbedürftig. Eine Beleuchtung besteht nur in Teilstücken. Die Aufenthaltsqualität bleibt hinter ihren Potenzialen zurück, was angesichts der Bedeutung des Grünraums in diesem Quartier mit wenig öffentlichen Grünflächen nicht gerecht wird. Mit einer Sanierung des Osterholzer Sielgrabens wird eine zeitgemäße, der Barrierefreiheit sowie der ökologischen und sozialen Bedeutung der Fläche besser entsprechende Gestaltung erreicht.

Variante 2

Ein Verzicht auf die Maßnahme würde bedeuten, dass die Ziele des Integrierten Entwicklungskonzept Schweizer Viertel sowie des Freiraumkonzeptes für das Schweizer Viertel nicht erreicht werden: Konsumfreie Freiräume, die die Begegnung der Nachbarschaft sowie zwischen den Generationen fördern, werden nicht aufgewertet, bzw. überhaupt erst hergestellt. Die durch die Maßnahme bezweckte Förderung des Fuß- und Radverkehrs sowie der ökologischen Qualität des Areals würden entfallen.

Ergebnis

Nur die Variante 1 ermöglicht die Umsetzung der vor Ort ermittelten Bedarfe, insbesondere nach der Vernetzung bestehender sozialer Einrichtungen sowie nach Begegnungsorten in der Nachbarschaft und die Umsetzung der mit dem IEK „Schweizer Viertel“ beschlossenen Ziele.

Weitergehende Erläuterungen

--

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. 31.12.2027	2.	n.
---------------	----	----

Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)

Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl
-----	-------------	------------	--------------

Anlage 3: Wirtschaftlichkeitsuntersuchungs-Übersicht (WU-Übersicht)

Anlage zur Vorlage: IEK Schweizer Viertel – Gestaltung Osterholzer Sielgraben als Hauptwegeachse Ost-West - Finanzierung aus dem Städtebauförderungsprogramm Sozialer Zusammenhalt

Datum : 24.06.2025

1	Fertigstellung	Datum	31.12.2027
2	Einhaltung des Budgets	Mio. Euro	1,917
n			

Baumaßnahmen mit Zuwendungen gem. VV 7 zu § 44 LHO: ☐ die Schwellenwerte werden nicht überschritten /
☐ die Schwellenwerte werden überschritten, die frühzeitige Beteiligung der zuständigen technischen bremischen
Verwaltung gem. RLBau 4.2 ist am erfolgt.

☐ Wirtschaftlichkeitsuntersuchung nicht durchgeführt, weil:

Ausführliche Begründung

--